

Hausaufgabenkonzept Philosophie

Grundlage des Konzepts bilden die Ausführungen in der BASS 12 – 31 Nr.1:

- Hausaufgaben müssen aus dem Unterricht erwachsen und wieder zu ihm zurückführen.
- Hausaufgaben müssen einen angemessenen Schwierigkeitsgrad haben, müssen nach Einbezug von Ratschlägen für die Durchführung Arbeitstechniken ohne fremde Hilfe in angemessener Zeit zu lösen sein.
- Die Schulen sind verpflichtet, ein Hausaufgabenkonzept zu erstellen.

Sinn und Zweck von Hausaufgaben

- Sie ergänzen, führen den Unterricht weiter oder bereiten ihn vor.
- Sie sind dazu da, etwas zu wiederholen, zu vertiefen, etwas in neuen Situationen anzuwenden.
- Sie stehen in einem sinnvollen Zusammenhang zum Unterricht.
- Sie ermöglichen individuelle Lernfortschritte und Erfolgserlebnisse.

Arten von Hausaufgaben

- terminierte Pflichtaufgaben
- eigenverantwortliche Aufgaben (Internet-Recherche, Vorbereiten auf Klausuren)

Kontrolle und Konsequenzen

- Hausaufgaben werden in der Regel kontrolliert.
- Fehlende Hausaufgaben sind nachzuholen.

Ergänzung

Vor dem Hintergrund der Überlegungen mehr Hausaufgaben in die Schulzeit zu verlegen (G8) sollen HA vor allem zur Vorbereitung eines Textes und zur Übung für eine Klausur gegeben werden.